

Robin Hood und der Bischof von Hereford.

Im lust'gen Barnsdal' ist's geschehn,
Im grünen Waldgeheg',
Der Bischof von Hereford sollte ziehn
Mit seiner Schar den Weg.

5

»Kommt, schießt ein Wildbret,« sprach Robin,
»Schießt mir ein fettes Tier,
Der Bischof von Hereford ist mein Gast,
Zahlt heut' die Zeche mir.

10

Kommt, schießen wir ein fettes Wild
Und braten's hart am Weg
Und wachen, daß der Bischof nicht
Hinreit' auf andrem Steg.«

15

Robin zog sich als Schäfer an,
Sechs Schützen ebenso;
Die sprangen, als der Bischof naht',
Im Kreis ums Feuer froh.

20

Der Bischof frug: »Was ist hier los?
Wem gilt die Lustbarkeit?
Was tötet ihr des Königs Wild,
Da ihr so wenige seid?«

25

»Herr,« sprach Robin, »wir hüten Schaf'
Jahrüber im Gefild;
Doch heut' mal woll'n wir lustig sein,
Und schießen Königswild.«

30

»Seid wackre Leut'!« der Bischof rief,
»Dem König werd' es kund;
Drum hurtig auf! Ihr sollt mit mir
Zum König hin zur Stund'.«

35

»O Gnade, Gnade!« rief Robin,
»Seid gnädig und verzeiht!
So viele Leut' dem Tod zu weihn,
Steht schlecht zu Eurem Kleid.«

40

»O nichts von Gnad' und von Verzeihn!«
So rief des Bischofs Mund,
»Nur hurtig auf! Ihr müßt mit mir
Zum König fort zur Stund'.«

45

Robin lehnt sich an einen Baum,
Den Fuß an einen Dorn

Und zieht aus seinem Schäferkleid
Hervor sein Jägerhorn.

50

Er setzt die Spitze an den Mund
Und bläst gar laut darein,
Da sprangen siebzig seiner Leut'
Heran in vollen Reihn.

55

Sie neigten all' vor Robin sich,
Ein Anblick war's voll Pracht;
»Was gibt's denn, Meister,« frug Klein John,
»Daß Ihr so bliest mit Macht?«

60

»Der Bischof hier von Hereford steht,
Der keine Gnad' uns gab!«
»Schlagt ihm den Kopf ab!« rief Klein John,
»Und werft ihn in sein Grab!«

65

»O Gnade, Gnad'!« der Bischof rief,
»Seid gnädig und verzeiht!
Hätt' ich gewußt, daß ihr allhie,
Wohl zög' ich anderweit.«

70

»O nichts von Gnad' und von Verzeihn!«
Versetzte Robins Mund,
»Nur hurtig auf! Ihr sollt mit mir
Nach Barnesdal' zur Stund'.«

75

Er führt den Bischof an der Hand
Zum lust'gen Wald hinein,
Setzt ihn zu sich ans Abendmahl
Und schenkt ihm Bier und Wein.

80

»Die Rechnung!« rief der Bischof bang,
»Mich sorgt, sie schwillt zu dick!«
»Leiht Eure Börse mir,« sprach John,
»Ihr hört's im Augenblick.«

85

Des Bischofs Mantel nahm Klein John,
Er breitet ihn zum Grund,
Und aus des Bischofs Mantelsack
Zählt er dreihundert Pfund.

90

»Hier ist des Gelds genug!« rief John,
»Ein Anblick wunderhold!
Das söhnt mich mit dem Bischof aus,
Obschon er mir noch grollt.«

95

Drauf Robin: »Spielleut', aufgespielt!«
Des Bischofs Hand er nahm,

Der muß' in Stiefeln tanzen rund,
Froh, daß er so entkam.
(429 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gruen/hood/hood15.html>